

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	57930
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>248</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	23.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	512,78
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	3	Flächenhafte starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche insgesamt rund 5 m breiter Straßen-Randgraben, ca. 0,5 m unter dem östlich benachbarten Grünland mit Wasserführung. Die ca. 1,5 m breite Wasserfläche ist fast vollständig überwachsen von Froschbiß und Krebschere. Das östliche Ufer ist durch dauerhafte Beweidung abgeruscht, zertreten, mäßig steil geneigt, häufig zerklüftet, offen, recht artenarm bewachsen von Honiggras und sich ausbreitendem Schilfröhricht. Auch das Westufer wird v.a. von Schilfröhricht eingenommen. Entlang der Straße ist eine ehemalige Gehölzpflanzung erkennbar mit hohen Anteilen von Schwarz-Erle. Diese wurde in der Vergangenheit mehrfach zurückgeschnitten und ist heute reduziert auf einzelne Restgehölze. Das Westufer ist im unteren Teil recht flach, im oberen Teil sehr steil und steigt ca. 1,5 m zur benachbarten Straße hin an. Der Graben ist teilweise durch das Schilfröhricht etwas kräftiger überschattet, hat jedoch eine dauerhaft offene Wasserfläche, die offenbar ausreichend besonnt ist, um größere Schwimmpflanzenbestände zu beherbergen.

Als artenreicher Krebschere-Graben nach § 30 BNatSchG geschützt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gk	Krebschere-Typ (gk)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	O Kirchwerder Landweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Straße, Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	577136	<b>Hochwert (Y)</b>	5921270
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

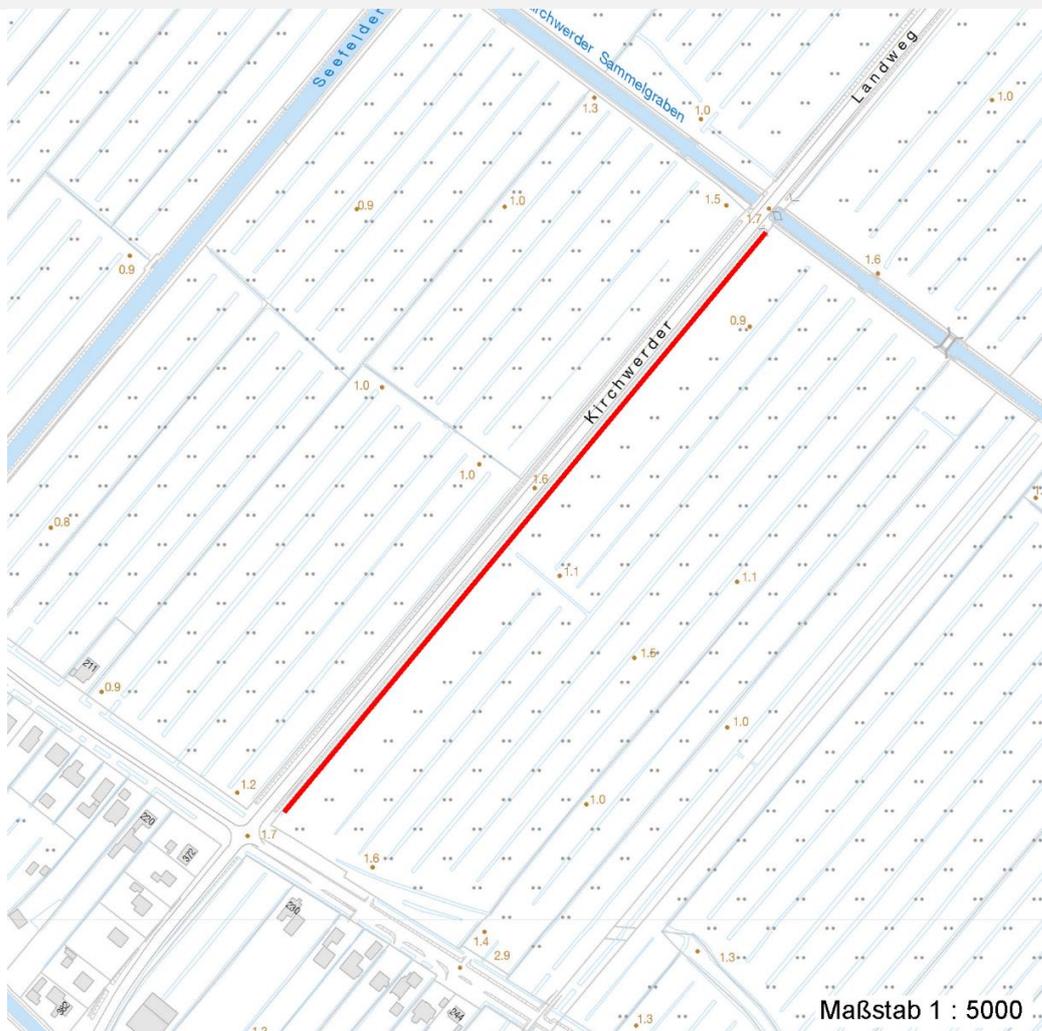
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	57930
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>248</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	23.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	512,78
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
57930	57924	7620	248	18.09.1998	K	7622	83
57930	79276	7620	248	18.10.2012	K	7622	83
57930	57926	7620	393	15.09.2011	N	7622	304

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Vermutlich belastetes Oberflächenwasser, auch von der benachbarten Straße her, Trittschäden im östlichen Ufer, Eintrag von Erde, Eutrophierung.
Wertgesichtspunkte	Dauerhafte Wasserführung.
Maßnahmen	Graben eventuell zeitweilig gegen die Beweidung abgrenzen.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	57930
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7620 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	248 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	23.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	512,78
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Krebsscheren-Typ (gk)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01.2 - Hydrochariden-Gruppe (Froschbiß- und Krebsscherenges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	10,
			1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-												
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-										V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-												
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-												
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	w		-												

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	57930
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>248</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	23.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	512,78
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-															
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-									b	V			V	V	
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-										V			V	V	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-															
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z		-												V			
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-															
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-															
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-															
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w		-															
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	h		-									b	3	3	3	3	3	
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-															
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>4</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>3</b>			
<b>Anzahl Arten</b>													<b>23</b>						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland